



**Infoabend
für alle, die mehr über das Leben,
den Tod und die Bestattung
erfahren möchten.**

27. September 2024 um 19:00 Uhr

oder

08. Oktober 2024 um 19:00 Uhr

In unserer Gesellschaft wird das Thema Sterben und Tod oft ausgeklammert. Es ist ein großes Tabu, als ob der Tod nicht existieren würde. Diese Realität wird häufig verdrängt und ignoriert. Jeder von uns wird einmal sterben, doch anstatt dieser Tatsache zu akzeptieren, versuchen wir, den Tod zu verbergen. Wir glauben, dass wir durch das Ignorieren des Themas besser damit umgehen können, doch das funktioniert nicht. Stattdessen versuchen wir, unser materielles Leben zu bestätigen und blenden die Realität oft aus. Dies führt dazu, dass wir ängstlich reagieren, wenn wir mit dem Tod konfrontiert werden.

Wenn wir jedoch in der Lage sind, unseren unvermeidlichen Tod zu akzeptieren, bevor es zu spät ist, können wir unsere Prioritäten neu setzen. Dies gibt uns die Möglichkeit, unsere Energie auf die Dinge zu lenken, die wirklich wichtig sind. Sobald wir uns bewusst werden, wie begrenzt unsere Zeit ist – auch wenn wir nicht wissen, ob uns Jahre, Wochen oder Stunden bleiben – wird es einfacher, darüber zu sprechen.

Die Veranstaltung findet am 27. September 2024 oder am 08. Oktober 2024 um 19:00 Uhr im OFIA, Hohmattweg 11, 4938 Rohrbach statt.

Anschliessend laden wir Sie herzlich zu einem Austausch bei einem kleinen Apero ein, um das Erlebte zu reflektieren und sich in entspannter Atmosphäre mit anderen Teilnehmenden auszutauschen.

Kosten: Es wird eine Kasse bereitstehen, in die ein kleiner Unkostenbeitrag gespendet werden kann. Die Spenden fließen in weitere Herzensprojekte wie Sternenkinder, Selbsthilfegruppen und Trauerkaffees.

Anmeldung: Bitte bis zum 26. September 2024 bei:
Karin Mathys, Ganzheitliche Bestatterin, Hohmattweg 11, 4938 Rohrbach

Telefon: 077 / 440 20 32; E-Mail: bestatter-in@hotmail.com

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.